

Die Bewerbungsunterlagen sollen Weg und Ziel der durchgeföhrten oder geplanten Maßnahme aufzeigen. Mitglieder des Vergabegremiums bewerten die Unterlagen nach festgelegten Kriterien unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Mit der Einsendung der Unterlagen wird der Stadt Brandenburg an der Havel gleichzeitig das Recht zur Präsentation und Veröffentlichung in den Medien übertragen. Jeder Bewerber erhält die von ihm eingereichten Unterlagen nach der Preisverleihung und der Präsentation der Projekte zurück.

Die Umweltpreisverleihung erfolgt anlässlich des Weltumwelttages im Rahmen des Krugparkfestes am **10.06.2017** auf der Waldbühne im Krugpark.

Im Anschluss an die Preisvergabe findet ein Empfang für alle Bewerber im Naturschutzzentrum statt.

Es wird darum gebeten, dass die Bewerber bei der Preisvergabe anwesend sind, um ihre Teilnahmeurkunde oder den Umweltpreis entgegenzunehmen.

Die Umweltpreisverleihung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.



Bewerbungen bis zum 25. Mai 2017

Naturschutzzentrum Krugpark
Wilhelmsdorf 6 E
14776 Brandenburg a.d.H.
Tel.: 03381 663135
krugpark@stadt-brandenburg.de

Stadtverwaltung Brandenburg
Fachgruppe Umwelt & Naturschutz
Naturschutz
Klosterstr. 1
Tel.: 03381/583100
14770 Brandenburg a.d.H.

Stadt Brandenburg.
Leben an der Havel



Umweltpreis der Stadt Brandenburg an der Havel

Die Vereinten Nationen rufen mit der UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011 – 2020 auf, den Rückgang der Artenvielfalt zu stoppen. Weltweit werden Anstrengungen zum Schutz des Klimas unternommen. 2017 wurde außerdem zum Jahr der Entwicklung des nachhaltigen Tourismus erklärt.

„Die Klimastadt Brandenburg an der Havel mitgestalten“

Unter dem Motto steht der diesjährige Umweltpreis der Stadt Brandenburg an der Havel. Bewerben Sie sich mit Ihren Aktivitäten für eine artenreiche Natur und eine intakte Umwelt.



Umweltpreisträger 2016
Integrationsprojekt „Havelgarten“

Projektideen

- Entwickeln Sie klimaschützende Projekte für unsere Stadt
- Aktivitäten, die dazu geeignet sind, den Klimaschutz bei der Arbeit, im Wohn- oder Freizeitbereich zu fördern
- Entdecken Sie mit Kindern oder Jugendlichen die Stadtnatur und fördern Sie deren Mitwirkung beim Erhalt der Artenvielfalt
- Richten Sie Brut-, Vermehrungs- und Aufenthaltsplätze für wildlebende Vögel, Insekten oder geschützte Säugetiere ein oder erhalten Sie derartige Plätze
- Fördern Sie Vorkommen geschützter Pflanzenarten
- Gestalten Sie ihren Garten, Spielplatz, das Wohnumfeld oder das Firmengelände naturnah
- Helfen Sie beim Amphibienschutz
- Beteiligen Sie sich mit Aktionen am Tag der Artenvielfalt
- Dokumentieren Sie Vorkommen geschützter Tierarten
- Bringen Sie sich für eine saubere Stadt ein
- Setzen Sie sich für einen naturnahen Tourismus ein

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Auch Einreichungen zu anderen Umweltaktivitäten können prämiert werden.

Teilnehmer

- Engagierte Bürger
- Kitas, Schulen, Horte
- Bildungseinrichtungen
- Firmen, Vereine und Organisationen

Eingereicht werden können Projekte, die in geeigneter Weise zur Verbesserung der Artenvielfalt, des Klimas oder der Umwelt in der Stadt Brandenburg an der Havel beitragen, selbst wenn sie noch nicht abgeschlossen sind. Es muss jedoch erkennbar sein, dass das angestrebte Ziel mit den geplanten Mitteln erreicht werden kann.



„Wildblumenwiesen“
Städtische Grundschulen „F.-J.-Curie“ & „Luckenberger Schule“